

# (Neu-)Anfänge



Bild: CheryZ1961\_pixabay.com

Liebe Leserinnen und Leser

Ich möchte Sie heute auf meine Gedankenreise in die Welt der Wörter mitnehmen. Wenn ich einer bestimmten Sache auf den Grund gehen will, beginne ich gerne bei der Bedeutung des Wortes, das im Duden angegeben ist. Wir nähern uns heute dem Wort Anfang. Anfang bedeutet: Entstehung, Ursprung, Beginn.

Ein Anfang ist also ein Ausgangspunkt für einen Prozess, dem vorher nichts vorhergegangen ist. Im biblischen Sinne kommt mir sofort die Geschichte

der Entstehung der Welt in den Sinn. Vorher war Chaos, dann brachte Gott Ordnung und Vielfalt in die Welt. Solche bedeutenden Anfänge sind in unserem Leben eher selten. Mir kommt die Geburt eines Kindes in den Sinn, der Tod einer geliebten Person, der erste Tag im Kindergarten oder der erste Tag in der Arbeitswelt. Der Anfang einer neuen Situation, die vorher noch nie erlebt worden ist.

Im Alltag begegnen uns wahrscheinlich etwas mehr Neuanfänge als Anfänge. Sie sind ähnlich und doch nicht ganz gleich. Der Unterschied scheint

sich für mich dadurch auszuzeichnen, dass im Anfang vorher nichts war, es ist ganz neu. Beim Neuanfang existiert ein Vorher, das ich gerne ändern würde oder muss, um neu zu starten. Im Duden sind neben den Synonymen meist auch Wörter in einer Sparte gesammelt, die mit dem gesuchten Wort in Verbindung stehen. Diese finde ich immer sehr interessant. Bei (Neu-)Anfang sind die Adjektive verheissungsvoll, vielversprechend, gut, neu, freimachend, unbelastet, schrecklich und unbekannt. Noch aussagekräftiger sind die Nomina, die mit (Neu-)Anfang in Verbindung stehen: Angst, Krise, Trennung, Zusammenbruch, Chance und Hoffnung.

Diese Spannung zwischen Krise und Zusammenbruch – Chance und Hoffnung repräsentiert für mich das pure Leben. Meine Grossmutter pflegte zu sagen: La vie n'est pas un biscuit, mais il y a plein de bout de chocolats. Übersetzt: Das Leben ist kein Biscuit, aber voller Schokoladenstückchen. Sie meinte damit, dass das Leben nicht nur schön ist. Es ist manchmal anstrengend, manchmal mühsam, es tut manchmal weh. Wenn eine Beziehung zu Ende geht, Streit in der Familie herrscht, der Leistungsdruck in der Schule gefühlt zu hoch ist, wenn wir uns einsam und allein fühlen. Wir stehen jeden Tag vor Entscheidungen, jede dieser Entscheidungen hat Auswirkungen auf unser Leben, mit manchen sind wir ganz zufrieden, andere

machen uns Mühe. Gleichzeitig ist das Leben voller Schokoladenstückchen: Menschen, die uns umsorgen und sich kümmern, uns eine freundliche, liebevolle Geste zukommen lassen, voller Spass, Lachen und Abenteuer.

Auch die Bibel erzählt viele Geschichten von (Neu-)Anfängen. Im Neuen Testament schreibt Paulus im Römerbrief 15,7 «Nehmt euch gegenseitig an, so wie ihr seid, denn auch Christus hat euch ohne Vorbehalte angenommen. Auf diese Weise wird Gott geehrt.» Er selbst hatte die Anhänger von Christus zuerst verfolgt und nicht angenommen. Aufgrund eines Erlebnisses hat er sein Leben geändert und kam auf diese Aussage. Sie bedeutet für mich Gottes Ja zu uns Menschen, in der unsere Vergangenheit zu uns gehört und nicht gegen uns verwendet wird. Wir können und dürfen uns ändern und weiterentwickeln, ohne für die Vergangenheit verurteilt zu werden.

Liebe Leserinnen und Leser, ich wünsche Ihnen Mut, Kraft und Kreativität, um die (Neu-)Anfänge Ihres Lebens zu meistern und um die Schokoladenstückchen geniessen zu können, die Ihnen begegnen werden.

CÉLINE ZÜRCHER, JUGENDARBEITERIN

Gedenkt nicht an das Frühere und achtet nicht auf das Vorige! Denn siehe, ich will ein Neues schaffen, jetzt wächst es auf, erkennt ihr's denn nicht? Ich mache einen Weg in der Wüste und Wasserströme in der Einöde.

JESAJA 43, 18-19

## GOTTESDIENSTE

### Sonntag, 6. August

**Kirche Sonnenfeld, 9.30 Uhr**  
Gottesdienst zur Predigtreihe Markus-evangelium, Pfr. Andreas Gund, Musik: Vital Frey, Orgel

**Dorfkirche, 11.00 Uhr**  
Gottesdienst, Pfr. Andreas Gund, Musik: Vital Frey, Orgel

**Kirchgemeindehaus Kaliforni, 9.30 Uhr**  
Gottesdienst, Pfr. Michael Albe, Mitwirkung: Flötengruppe  
Anschliessend Kirchenkaffee

### Sonntag, 13. August

**Lindengottesdienst, 10.00 Uhr**  
Gesamtgemeindlicher Gottesdienst für Gross und Chliin mit Taufen und Segnung der Schulkinder auf dem Stutz bei Familie Dummermuth, Pfrn. Veronika Michel und Pfrn. Renate Zürcher  
Mitwirkung: Jodlerklub und Musikverein Steffisburg  
Anschliessend Teilette (siehe Inserat Seite 15)

### Sonntag, 20. August

**Dorfkirche, 9.30 Uhr**  
Gottesdienst mit Taufe, Pfrn. Carmen Stalder, Musik: Ruth Blaser, Orgel  
Anschliessend Kirchenkaffee

**Kirche Glockental, 9.30 Uhr**  
Gottesdienst mit Taufen und Begrüssung des Praktikanten Christoph Märki, Pfr. Lukas Mühlheim, Musik: Eva Probst, Orgel

### Sonntag, 27. August

**Kirche Fahrni, 9.30 Uhr**  
Gottesdienst mit Abendmahl zur Predigtreihe «5 Dinge, die Sterbende am meisten bereuen», Pfrn. Martina Häslar, Musik: Katrin Huggler, Flöte

**Kirche Sonnenfeld, 9.30 Uhr**  
Gottesdienst zur Predigtreihe Markus-evangelium, Pfrn. Annemarie Beer, Musik: Roland Finsterwalder, Orgel  
Mitwirkung: Kirchenchor  
Anschliessend Kirchenkaffee

**Kirche Glockental, 19.30 Uhr**  
Taizé-Feier, Vorbereitungsteam, Musik: Uta Pfautsch, Orgel

## GOTTESDIENSTE IN ALTERS- UND PFLEGEHEIMEN

**Andachten Solina Kirchbühl Esther Schübach**  
Donnerstag, 3. August und Donnerstag, 24. August, jeweils 14.15 Uhr

**Andachten im Alterswohnen Glockenthal**  
Freitag, 4. August, 10.15 Uhr, Glockenthal und Freitag, 25. August, 9.30 Uhr, Schlossblick

**Andachten im Burgerheim**  
Mittwoch, 9. August und Mittwoch, 23. August, jeweils 10.00 Uhr

**Andachten im Solina Ziegelei Steffisburg**  
Mittwoch, 2. August, Mittwoch, 9. August, Mittwoch, 16. August, Mittwoch, 23. August und Mittwoch, 30. August, jeweils 10.00 Uhr im Kulturraum



## Taizé-Gottesdienste 2. Halbjahr 2023

Schlichte, besinnliche, ökumenische Feiern nach der Liturgie von Taizé\*. Gemeinsam singen wir Lieder, geniessen die Stille, beten, öffnen uns für Gott, «chüschte» das Wort und lassen uns gestärkt neu auf den Weg schicken.

Jeweils sonntags um 19.30 Uhr in der Kirche Glockental an folgenden Daten:

- 27. August
- 24. September
- 29. Oktober
- 3. Dezember

\*Taizé ist eine ökumenische Bruderschaft im gleichnamigen Ort im Burgund. Viele, besonders auch junge Menschen, besuchen diesen Ort und leben für eine Zeit mit der Gemeinschaft. Zu deren Alltag gehören mehrere Gebetszeiten, welche hauptsächlich durch die sogenannten Taizé-Gesänge geprägt werden. An diese Feiern lehnen sich auch unsere Taizé-Gottesdienste an. Wohlthuend sind sie allemal! Alle sind herzlich eingeladen, auch Leute, die diese Gottesdienstform und Taizé nicht kennen, jedoch kennen lernen möchten.



Bild: Walter\_Meyer\_Fotogruppe

## KIRCHLICHE HANDLUNGEN

**Trauung**  
Stähli-Krenger Karina und Martin

**Taufen**  
Finsterwalder Malena Florine  
Guex Malea Elin

**Bestattungen**  
Bützer Hans Martin, 1940  
Christen Fritz, 1948  
Franz Heinz Otto, 1937  
Fuchser-Dick Gertrud, 1924  
Furler-Boller Ursula Verena, 1949  
Jaggi Hans, 1922  
Kronenberg-Järmann Marlise Erika, 1937  
Lautenschläger Horst Manfred, 1941  
Schindler Johann, 1939  
Schmid Paul Erwin, 1932  
Reber Theodor, 1939  
Reust-Gafner Johanna, 1931

## KOLLEKTEN JUNI

4. Schweizer Bergbauern	312.20
Ocean Care (Konf Dorf)	772.90
11. HEKS (Konf Fahrni)	1312.25
Startup Africa (Konf HPS)	473.00
Blaues Kreuz	509.10
18. HEKS Flüchtlingsdienst	680.20
21. Frauenhaus Thun	109.00
25. Neve Shalom	404.10

# refsteffisburg.ch/ Kalender

## KINDER

### Gschichtestube – ab 4 bis 10jährig

Wir hören und erleben spannende Geschichten, singen, spielen, basteln und denken über Gott und die Welt nach. Ein Einstieg ist jederzeit ohne Anmeldung möglich. Jeweils freitags 17.00–18.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Glockental. 18. und 25. August  
Info: Lukas Mühlheim, 033 438 29 33, l.muehlheim@refsteffisburg.ch

### Krabbelgruppe

Für Kinder 0 bis 3jährig. Treffpunkt für Eltern, Grosseltern oder Betreuungspersonen mit Babys und Kleinkindern. Jeweils Mittwoch, 9.30–11.00 Uhr. 2., 16. August, Kirchgemeindehaus Oberdorf. 30. August, Kirchgemeindehaus Glockental. Info: Jennifer Brühlhart, Jugendarbeiterin, 079 601 82 68

### Roundabout Kids

Streetdance-Netzwerk für Mädchen zwischen 8–11 Jahren. Wöchentlich während der Schulzeit am Dienstag, 18.15–19.30 Uhr im UG Kirche Sonnenfeld. Kosten: CHF 5.00 pro Training. Auskunft und Anmeldung: Sonja André, 079 905 59 56

### Kinderchor «Passerotti»

Freude am gemeinsamen Singen, Musizieren und Tanzen – wöchentlich montags während der Schulzeit im Kirchgemeindehaus Oberdorf. Je eine Gruppe 15.45–16.35 Uhr und 16.45–17.35 Uhr. Info: Mirjam Andrey, 079 522 40 55, mirj.an@bluewin.ch

## JUGEND

### Moditräff

Für Mädchen 6. bis 8. Klasse. Wir bieten ein vielfältiges Programm! Freitag, 25. August, 19.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Glockental. Info: Céline Zürcher, 076 570 04 91

### Preteens

für alle 3.–5. Klasse. Gute Gemeinschaft und viel Spass unter Gleichaltrigen. Freitag, 25. August, 17.00–19.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Glockental. Info: Thomas Hadorn, 033 439 80 30

### Teenie-Event

für alle 6.–8. Klasse. Gemeinschaft, Spiel und Spass, besonderes Programm in der Umgebung und Ausflüge. Filmmarathon 4.–5. August. Info: Céline Zürcher, 076 570 04 91

### Jugendchor – NEU!!!

Ab der 5. Klasse. Gemeinsam Singen und Musizieren. Wöchentlich montags während der Schulzeit im Kirchgemeindehaus Oberdorf, 17.45–18.45 Uhr. Info: Mirjam Andrey, 079 522 40 55, mirj.an@bluewin.ch

## KIRCHLICHE UNTERWEISUNG KUW

### Ausblick Termine der KUW Schuljahr 23/24

Die Schüler:innen der 9. Klassen starten im letzten Schuljahr in den verschiedenen Kontaktkursen. Die Anmeldungen sind abgeschlossen und die Kurse entsprechend bestätigt. Die Unterrichtsdaten der 2. bis 8. Klasse für das Schuljahr 2023/24 werden den Schüler:innen im Verlauf der Sommerferien brieflich zugestellt. Die 1. Klassen (Schuljahr 2023/24) starten im November 2023 – die Informationen hierzu folgen im ersten Quartal des neuen Schuljahres.

### Jungschar VIVA Fahrni

Für alle Kinder und Jugendlichen von der 3.–9. Klasse. **Ab Sommer 2023 gibt es kein monatliches Jungschi-Programm mehr.** Info: Daniel und Susanne Sönnichsen, 033 437 04 66, Lorenz Zurbrugg, zurbruegglorenz@gmail.com

### Cevi Steffisburg

**Jungschar:** Samstag, 19. August. Programm für Kinder 2.–7. Klasse  
**Fröschli:** Samstag, 19. August. Programm für Kinder im Kindergarten und 1. Klasse. Treffpunkt jeweils 14.00–17.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Glockental. Abteilungsleiter Simeon Streit v/o Ajax, 077 415 79 31  
Info: cevisteffisburg.ch oder Thomas Hadorn, Jugendarbeiter, 033 439 80 30

### Spielbus

Treffpunkt im Quartier für Kinder und ihre Eltern. Jeweils 14.00–17.00 Uhr. 16. und 18. August, Stuckimatte 23., 25. und 30. August, Astra  
Info: Sebastian Rüthy, Jugendarbeiter, 033 439 80 34

### Spiel- und Bastelnachmittag Fahrni

Bunte, fröhliche Nachmittage, Chinder chömet cho luege! Kein Anlass im August. Nächstes Datum: 1. September.  
Info: Daniela Wenger, 078 789 32 76

### Junge Kirche

ab 9. Klasse bis zu jungen Erwachsenen. Gute Gespräche, Ausflüge und noch mehr! Kein Anlass im August. Nächstes Datum: 8. September.  
Wir organisieren uns in einem Gruppenchat. Info: Sebastian Rüthy, 076 725 77 81

### Jugendgottesdienst Timeout

Für Jugendliche ab der 6. Klasse bis 20jährig. Kein Anlass im August. Nächstes Datum: 15. September.  
Info: Sebastian Rüthy, 033 439 80 34

### roundabout youth Steffisburg

roundabout youth ist ein Streetdance-Netzwerk für junge Frauen zwischen 12 und 20 Jahren. Wöchentlich während der Schulzeit am Mittwoch 19.30–21.00 Uhr im UG Kirche Sonnenfeld. Kosten: CHF 5.00 pro Training. Info: Laura Baumgartner, Roundaboutleiterin, 079 788 19 18

## GRUPPEN ERWACHSENENBILDUNG

### Frauenlesegruppe

Durch Lesen die Welt und sich selber entdecken – unter Frauen ins Gespräch über Bücher aus aller Welt kommen.  
Info: Pfrn. Veronika Michel, 033 437 22 12

### Lesegruppe Theologie und Spiritualität

Wir lesen allgemeinverständliche Bücher aus dem Bereich Religion und fragen nach der Verbindung zum Leben hier und heute. Montag, 7. August, 19.00–21.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Oberdorf.  
Leitung: Pfr. Andreas Gund, 033 439 39 91

### Tankstelle

Biblische Impulse für den Lebensalltag, Gemeinschaft und gute Gespräche. Einfaches Znüni. Kein Anlass im August. Nächstes Datum: 9. September.  
Info: Michael Grundbacher, 033 439 80 29

### Blaukreuzverein

Sonntag, 27. August, Ausflug – gemeinsames Zvieri. Info: Peter Plüss, 033 437 52 54

### Fotogruppe

Fotografieren und Bearbeiten von Fotos. Fotografieren an Anlässen der Kirchgemeinde und Inputs an monatlichen Treffen. Montag, 14. August, 19.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Oberdorf.  
Info: Mario Diener, 079 474 24 62

### Männerpalaver

Gesprächsrunde für alle Männer, unabhängig von Alter, Herkunft oder Religion. Kein Anlass im August. Nächstes Datum: 7. September.  
Info: Pfr. Andreas Gund, 033 439 39 91

### Anlaufstelle Migration

Unterstützung und Beratung für Menschen mit ausländischen Wurzeln. Terminanfragen: Simon Fankhauser, Sozialdiakon, 033 439 80 35

### Begleitgruppe Migration

Vermittlung/Begleitung von Kontakten zwischen Einheimischen und Menschen mit Flucht-/Migrationshintergrund zur sozialen Integration. Info: Simon Fankhauser, 033 439 80 35

### ZusammenNähen

Frauen nähen zusammen. Kinder sind willkommen. Jeweils Montag 8.30–11.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Glockental. 7., 14., 21. und 28. August  
Info: Susanne Haldimann, 079 758 92 12

### Begegnungs-Treffpunkt – NEU!!!

Bewohner:innen der KU Untere Mühle und Einheimische treffen sich zum Spielen, Plaudern, Deutsch üben. Jeweils Freitag 17.00–20.00 Uhr im Höchhus Steffisburg.

## STILLE UND BESINNUNG

### Zeit der Ruhe für dich selbst

Montag, 7. August, 18.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Oberdorf. Kurzmeditation – anhand eines Textes erleben wir gemeinsam Stille und meditieren achtsam den Moment. Dauer ca. 20 Minuten.  
Info: Pfr. Andreas Gund, 033 439 39 91

### Taizé-Feier

Sonntag, 27. August, 19.30 Uhr, Kirche Glockental. Lieder singen, Stille geniessen, beten, sich für Gott öffnen, sein Wort «chüschte», sich neu auf den Weg schicken lassen.

### singend beten – betend singen

Freitag, 25. August, 20.00 Uhr, Kirche Sonnenfeld. Gott anbeten, singen, bewegen, auf Worte hören oder still werden.  
Info: Franziska Schneider, 033 437 00 52

### Morgen-Gebet der Evangelischen Allianz

Donnerstag, 3. August, 7.00–7.30 Uhr, Dorfkirche Steffisburg. Anschliessend Morgenkaffee mit open end  
Info: fuerenand-mitenand.ch/beten

## MITEINANDER SINGEN

### Kirchenchor

Jeden Dienstag, 20.00 Uhr, Chorprobe, Kirchgemeindehaus Oberdorf. Ausser Schulfestferien

### ChorLife Pop- und Gospelchor

Übungszeiten jeden Montag, 19.00–21.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Oberdorf. Ausser Schulfestferien

## SICH TREFFEN BEIM ESSEN

### Gemeinsames Morgenessen

Dienstag, 8., 15., 22. und 29. August, 8.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Glockental, Unkostenbeitrag CHF 2.00

### Mittagstisch für Jung und Alt

Donnerstag, 17. August, 11.45–13.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Glockental. Richtpreis CHF 9.00. Anmeldung jeweils bis Montagabend bei Lotty Tschan, 033 437 34 42 oder refsteffisburg.ch/kalender beim entsprechenden Datum.

### Mittagstisch für Senior:innen

Donnerstag, 31. August, 11.45 Uhr, Saal UG Kirche Sonnenfeld. Richtpreis CHF 15.00. Anmeldung bis Montagabend an Dori Zobrist, 033 437 32 27

### Mittagstisch Kaliforni

Donnerstag, 10. August, ab 12.00 Uhr. Einfaches Tagesmenü, Richtpreis CHF 10.00. Anmeldung bis am Dienstag, 9.00 Uhr bei Rosmarie Ottmann, 033 437 69 16 oder Susi Wisler, 033 437 95 41

## GENERATION 60 PLUS

### Senioren-Wandergruppe

Mittwoch, 9. und 30. August  
Info und Detailprogramm: Philipp Joss, 033 439 80 25

### Spazier-Gruppe

Mittwoch, 16. August  
Info und Detailprogramm: Philipp Joss, 033 439 80 25

### Senioren-Club Oberdorf

Dienstag, 8. August, 14.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Oberdorf

### Seniorenachmittag Sonnenfeld

Donnerstag, 3. August, 14.00 Uhr, Saal UG Kirche Sonnenfeld. Kapelle Frohsinn.  
Info: Philipp Joss, 033 439 80 25

### Seniorenachmittag Oberdorf

Donnerstag, 10. August, 14.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Oberdorf. Kapelle Frohsinn.  
Info: Philipp Joss, 033 439 80 25

### Stöckli-Träff Fahrni

Donnerstag, 31. August, 14.00 Uhr, Kirche Fahrni. Ruedi der Chnächt und Welcome Ruedi.  
Info: Magdalena Berger, 033 437 58 66 und Susan Amacher, 033 437 60 82

## FAMILIE

### Singe mit de Chliine

Für Mütter/Väter mit Kindern von 0 bis 5jährig. Jeweils Donnerstag, 9.30–10.00 Uhr. 17. und 29. August, Kirche Sonnenfeld. 24. August, Kirchgemeindehaus Oberdorf  
Info: Sebastian Rüthy, 033 439 80 34

### Kafimorge Fahrni – für aui!

Treffpunkt, Gemeinschaft, Austausch. Mittwoch, 16. August, 9.00–10.30 Uhr, auf dem Bauernhof, Rachholtern 69, Fahrni  
Info: Pfrn. Martina Häslar, 079 222 47 20

## ADRESSEN

### Kirchgemeindeverwaltung

**Co-Geschäftsleitung:** Annelies Tschanz  
Leiterin Bereich Finanzen  
Walkeweg 1, 3612 Steffisburg  
033 439 80 20 a.tschanz@refsteffisburg.ch

**Co-Geschäftsleitung:** Martin Frei  
Leiter Bereich Zentrale Dienste  
Walkeweg 1, 3612 Steffisburg  
033 439 80 20 m.frei@refsteffisburg.ch

### Raumbelagungen:

Judith Pfäffli, 033 439 80 28  
raumbelagung@refsteffisburg.ch

### Öffnungszeiten Verwaltung:

Di, Mi + Do 8.30–11.30 Uhr und Di + Do 14.00–16.30 Uhr; Mo und Fr ganzer Tag und Mi Nachmittag geschlossen

### Pfarrämter

#### Pfarramt Dorf

**Pfr. Andreas Gund**  
Pfarrhausweg 12, 3612 Steffisburg  
033 439 39 91  
a.gund@refsteffisburg.ch

#### Pfrn. Carmen Stalder

Pfarrhausweg 12, 3612 Steffisburg  
033 439 39 90  
c.stalder@refsteffisburg.ch

#### Pfrn. Renate Zürcher

Pfarrhausweg 12, 3612 Steffisburg  
033 439 39 93  
r.zuercher@refsteffisburg.ch

#### Pfarramt Glockental

**Pfrn. Veronika Michel**  
Wiesenstr. 9, 3612 Steffisburg  
033 437 22 12  
v.michel@refsteffisburg.ch

#### Pfr. Lukas Mühlheim Schmocker

Wiesenstr. 7, 3612 Steffisburg  
033 438 29 33  
l.muehlheim@refsteffisburg.ch

#### Pfarramt Sonnenfeld

**Pfrn. Annemarie Beer**  
Kirchfeldstr. 25, 3613 Steffisburg  
033 437 03 52  
a.beer@refsteffisburg.ch

#### Pfarramt Fahrni

**Pfrn. Martina Häslar**  
Rachholtern 68B, 3617 Fahrni  
079 222 47 20  
m.haessler@refsteffisburg.ch

#### Pfarramt für Alters- und Pflegeheime

**Pfr. Daniel Gerber**  
Pfarrhausweg 12, 3612 Steffisburg  
079 171 63 53  
d.gerber@refsteffisburg.ch

#### Fachbereich Erwachsene, OeME und Flüchtlinge

**Beratungen, Erwachsenenbildung**  
Sprechstunden nach Vereinbarung  
**Simon Fankhauser**

Walkeweg 1, 3612 Steffisburg  
033 439 80 35  
s.fankhauser@refsteffisburg.ch

#### Michael Grundbacher

Walkeweg 1, 3612 Steffisburg  
033 439 80 29  
m.grundbacher@refsteffisburg.ch

#### Fachbereich 60plus

**Gruppen, Gemeindeferien, Besuchsdienst**  
**Philipp Joss**  
Walkeweg 1, 3612 Steffisburg  
033 439 80 25  
p.joss@refsteffisburg.ch

#### Fachbereich Kind, Jugend, Familie

**KUW-Koordination und Jugendarbeit**  
**Thomas Hadorn**  
Walkeweg 1, 3612 Steffisburg  
033 439 80 30  
t.hadorn@refsteffisburg.ch

#### Jugendarbeit

**Jennifer Brühlhart**  
Walkeweg 1, 3612 Steffisburg  
079 601 82 68  
j.bruehlhart@refsteffisburg.ch

#### Sebastian Rüthy

Walkeweg 1, 3612 Steffisburg  
033 439 80 34  
s.ruethy@refsteffisburg.ch

#### Céline Zürcher

Walkeweg 1, 3612 Steffisburg  
033 439 80 33  
c.zuercher@refsteffisburg.ch

## Lindengottesdienst



**Gesamtgemeindlicher Freiluftgottesdienst für Gross und Chliin mit Taufen und Segnungsfeier für Kinder zum Schulanfang**

**Sonntag, 13. August 2023, 10.00 Uhr auf dem Stutz bei Familie Dummermuth**

**Mitwirkung:** Jodlerklub und Musikverein Steffisburg, Pfrn. Veronika Michel und Pfrn. Renate Zürcher

Der Gottesdienst findet bei jeder Witterung auf dem Stutz statt, bei Regen in der Scheune.

Anschliessend Teilette (grosses Buffet, alle bringen etwas mit). Getränke vorhanden. Eigenes Geschirr und Trinkflaschen (insbesondere für Kinder) wird empfohlen.

**So gelangen Sie auf den Stutz:** Zu Fuss und mit dem Velo: Der Erlenstrasse folgen, die am Ende in den Stutzweg übergeht. Diesem folgen (steil den Wald hinauf). Nach dem Wald weiter dem Stutzweg folgen bis rechts eine Strasse einmündet, beim nächsten Haus links hinauf zum Bauernhaus und von dort über die Wiese hinauf zur Linde. Mit dem Auto: Auf der Hombergstrasse Richtung Homberg fahren, im Wald bei der Bushaltestelle links dem Wegweiser Stutz folgen, ausserhalb des Waldes dann rechts und dann beim nächsten Haus links hinauf zum Bauernhaus und von dort über die Wiese hinauf zur Linde.



## Kinderplauschtage Herbstferien

**Montag, 9. bis Freitag, 13. Oktober 2023 (3. Herbstferienwoche)**

**Zeit und Ort:** jeweils von 9.00–16.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Oberdorf (bei Bedarf bieten wir für die angemeldeten Kinder zusätzlich morgens und abends 1,5 Stunden Ferienbetreuung an, d.h. ab 7.30 Uhr respektive bis 18.00 Uhr).

**Zielgruppe:** Kinder ab dem Kindergarten bis zur 6. Klasse.

**Kosten:** 1. Kind CHF 20.00; 2. Kind CHF 15.00; ab 3. Kind CHF 10.00 pro Tag (für Essen, Material, Tickets/Eintritte). Rabatt nur für Kinder derselben Familie.

**Programm:** Zusammen werden wir vielfältige Geschichten mit allen unseren Sinnen erleben, drinnen und draussen spielen und spannende Dinge entdecken, dazu auch singen, kochen und gute Gemeinschaft geniessen. Am Dienstag und Donnerstag planen wir je einen Ausflug in der Region.

**Anmeldung:** Kinder können für einzelne Tage oder für die ganze Woche ausschliesslich per Onlineformular **bis spätestens 8. September 2023** über [www.refstebfburg.ch/plauschtage](http://www.refstebfburg.ch/plauschtage) angemeldet werden.

**Team:** Wir suchen Eltern, interessierte Erwachsene oder Jugendliche ab der 6. Klasse, die uns an einzelnen oder mehreren Tagen dieser Woche unterstützen können! Bei Interesse bitte bei den Jugendarbeiterinnen melden.

**Leitung:** Jugendarbeiterinnen Jennifer Brühlhart und Céline Zürcher

**Auskunft:** Jennifer Brühlhart, Jugendarbeiterin, Walkweg 1, 3612 Steffisburg, 079 601 82 68, [j.bruehlhart@refstebfburg.ch](mailto:j.bruehlhart@refstebfburg.ch)  
Céline Zürcher, Jugendarbeiterin, Walkweg 1, 3612 Steffisburg, 076 570 04 91, [c.zuercher@refstebfburg.ch](mailto:c.zuercher@refstebfburg.ch)



## Programm

**10.00 Uhr:** Gottesdienst für Klein und Gross mit Pfrn. Renate Zürcher, Pfrn. Carmen Stalder und ChorLife Poggospelchor Steffisburg

**11.30 Uhr:** gratis Konzert mit Lisa's Panther Saxophonband

**Ab 12.30 Uhr:** preisgünstiges Mittagessen (bis 14.00 Uhr), sommerliche Glacen, Animationsstände und Attraktionen für Klein und Gross zum Thema «Offene Türen», Mitwirkung CEVI-Jungschar

**14.45 Uhr:** Auftritt Tambouren Musikverein Steffisburg

**15.00 Uhr:** Schluss

Bei schönem Wetter findet das Programm im Park hinter der Kirche, bei schlechtem Wetter in der Dorfkirche und im Kirchgemeindehaus Oberdorf statt.

Weitere Infos unter [refstebfburg.ch/face](http://refstebfburg.ch/face)

**Auskunft:** Céline Zürcher, Jugendarbeiterin, 033 439 80 33, [c.zuercher@refstebfburg.ch](mailto:c.zuercher@refstebfburg.ch)



## Ökumenische Freizeitgruppe Tagesausflug

**Samstag, 2. September 2023**

Wer Anschlussmöglichkeiten sucht, über ein bescheidenes Budget verfügt und in gemütlicher Gemeinschaft einen Ausflug unternehmen möchte, ist herzlich eingeladen an diesem Tagesausflug teilzunehmen.

**Programm:** Wir besuchen das Verkehrshaus in Luzern. Im meistbesuchten Museum der Schweiz entdecken wir zusammen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der Mobilität.

**Treffpunkt:** 8.20 Uhr vor dem Kiosk bei der Amavita Apotheke am Bahnhof Thun

**Kosten:** CHF 20.00 Erwachsene, CHF 10.00 Kinder; inklusive in der Kostenbeteiligung sind die Reise und der Eintritt. Die Verpflegungskosten (Mittagessen, Einkäufe, etc.) zahlt jede Person selbst.

**Rückreise:** Ankunft zurück in Steffisburg ca. 18.30 Uhr

**Anmeldungen:** bis Freitag, 18. August online unter [www.refstebfburg.ch/ausflug](http://www.refstebfburg.ch/ausflug)

**Auskunft:** Michael Grundbacher, Sozialdiakon, 033 439 80 29  
Dani Collin, 079 609 97 37 oder Mike R. Läderach, 033 437 40 21

## Herbstlager Tessin

Möchtest du den Sommer um eine Woche verlängern? Im Tessin die vielleicht letzten Sonnenstrahlen des Spätsommers geniessen und am Lago Maggiore die Seele baumeln lassen oder im Maggial die Natur bewundern? Das alles ist im Herbstlager möglich! Melde dich jetzt an und sichere dir deinen Platz!

**Datum:** 9.–13. Oktober 2023

**Ort:** Ascona

**Unterkunft:** Gruppenhaus Parkhotel Emmaus

**Kosten:** CHF 195.00. Sollte der Teilnahmebeitrag ein Problem darstellen, darfst du mit uns Kontakt aufnehmen. Wir finden gemeinsam eine Lösung.

**Anmeldung:** Bist du dabei? Dann melde dich bis am 8. September online auf unserer Homepage an unter [www.refstebfburg.ch/teenagerlager](http://www.refstebfburg.ch/teenagerlager)  
Die Plätze sind begrenzt!

**Auskunft:** Sebastian Rütty, Jugendarbeiter, 033 439 80 34, [s.ruethy@refstebfburg.ch](mailto:s.ruethy@refstebfburg.ch)

## Singen macht Spass – singen tut gut...



Alle sind herzlich eingeladen, die mit uns in fröhlichem Beisammensein die Freude am Singen pflegen wollen.

**Montag, 28. August, 16.00–ca. 17.30 Uhr, Kirche Sonnenfeld**

Leitung: Ruth Blaser

Wer mitsingen möchte ist jederzeit herzlich willkommen – unverbindliches Angebot ohne Verpflichtungen.



## Jugendchor

**Hast Du Freude am gemeinsamen Singen und Musizieren? Dann bist Du bei uns richtig! Alle Singbegeisterten ab der 5. Klasse sind herzlich willkommen.**

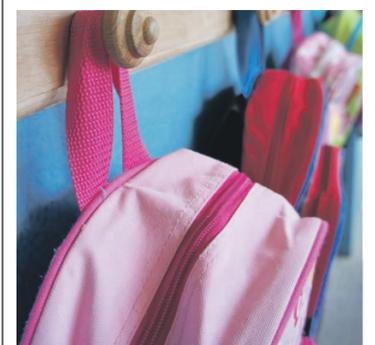
**Wann:** Montags, 17.45–18.45 Uhr, wöchentlich während der Schulzeit

**Wo:** Kirchgemeindehaus Oberdorf

**Kosten:** Gratis - Die Kosten werden durch die Kirchgemeinde getragen

**Leitung:** Mirjam Andrey, Musik- und Bewegungspädagogin

**Anmeldung:** Verbindliche Anmeldung via E-Mail [mirj.an@bluewin.ch](mailto:mirj.an@bluewin.ch) oder telefonisch 079 522 40 55



## Fiire mit de Chliine zum Kindergartenstart

**Samstag, 12. August, 10.30 Uhr, Kirche Glockental**

Eine schlichte Segensfeier für alle Kinder, die am 14. August 2023 ihren ersten Kindergartenstart haben.

Wir hören eine ermutigende Geschichte, erhalten einen stärkenden Segen und dazu noch ein kleines Bhaltis für ins Kindergartenäschli. Es ist die ganze Familie eingeladen.

Wir bitten um eine vorgängige Anmeldung unter [www.refstebfburg.ch/fiiremitdechliine](http://www.refstebfburg.ch/fiiremitdechliine)

Herzlich laden ein:  
Pfrn. Annemarie Beer, Jugendarbeiterin  
Jennifer Brühlhart, KUW-Mitarbeiterin  
Céline Zürcher und Katechet Thomas Hadorn

# Unsere Unterstützung von Public Eye: Aufklärung über das gefährlichste Geschäft der Schweiz

Die Schweiz ist weltweit der wichtigste Rohstoffhandelsplatz. Schätzungen zufolge beträgt der Weltmarktanteil beim Erdöl 35%, bei Metallen 60% bei Getreide 50% und bei Zucker 40%. Die fünf grössten Schweizer Unternehmen laut dem Ranking der «Handelszeitung» heissen Vitol, Glencore, Gunvor, Cargill und Mercuria – alles Rohstoffhändler, die in ihren Bereichen zu den Weltmarktführern gehören und zum Teil selbst produzieren. Der Rohstoffhandel trägt heute zwischen 8 und 10% zum Schweizer Bruttoinlandsprodukt bei und hat somit den gleichen Stellenwert wie der Finanzplatz.

Zwei Drittel aller Energie- und Metall-Ressourcen und ein Grossteil der Agrarrohstoffe stammen aus Ländern des globalen Südens. Doch während die Rohstoffhändler Milliarden Gewinne einfahren, leiden die rohstoffreichen Länder und ihre Bevölkerungen unter dem Rohstoff-Fluch: der Tatsache, dass sie durch Korruption, Ungleichheit und Konflikte kaum von ihrem Reichtum profitieren.

Ein Bericht, der vor zehn Jahren von Ex-UNO-Generalsekretär Kofi Annan mitherausgegeben wurde, nennt einen Hauptgrund für den Rohstoff-Fluch: «Wie gut Regierungen in der Lage sind, einen fairen Teil der Rohstoff-Exporteinnahmen für den öffentlichen Haushalt zu sichern, hängt von der Effizienz des Steuersystems und dem Verhalten der Investoren ab.» Die fehlende Abschöpfung des Rohstoffreichtums in den Förderländern ist, so führt der Bericht aus, direkt mit dem Verhalten der Rohstoffunternehmen verknüpft. Ohne eine gerechtere Verteilung der Rohstoffträge zwischen den Förderländern und den zumeist ausländischen Firmen gibt es also keine Milderung des Rohstoff-Fluchs.



Der Hauptsitz des Rohstoffkonzerns Glencore in Baar, ZG (Copyright Meinrad Schade)

## Luftverschmutzung auf Kosten des Profits

Neben der fehlenden Teilhabe an den Profiten aus dem Rohstoffreichtum ist ein grosser Teil der Menschen im globalen Süden auch durch Umweltverschmutzungen und Menschenrechtsverletzungen rund um die Geschäfte der Rohstoffhändler beeinträchtigt.

So enthüllte beispielsweise 2016 unsere Studie Dirty Diesel, dass Schweizer Rohstoffkonzerne in westafrikanischen Staaten stark schwefelhaltige Treibstoffe verkaufen, die in Europa längst verboten waren. Dabei konnten wir aufzeigen, dass Unternehmen die laschen afrikanischen Standards systematisch ausnutzen, um mit giftigem Treibstoff ihre Margen zu optimieren.

Das Vorgehen der Schweizer Rohstoffhändler war zwar legal, aber illegitim und verletzte die Menschenrechte. Denn der Gewinn der Unternehmen ging auf Kosten der Gesundheit von Millionen von Afrikanerinnen und Afrikanern, die das gleiche Recht auf Gesundheit haben wie wir.

Trotz der verantwortungslosen Haltung der Schweizer Rohstoffhändler, die ihr lukratives Geschäftsmodell nicht aufgeben wollten, hat Public Eye viel erreicht. Im Januar 2021 haben 15 westafrikanische Staaten einen neuen verbindlichen Standard für Treibstoffe in Kraft gesetzt. Die Schwefelhöchstwerte für Diesel und Benzin wurden drastisch gesenkt und die Luftverschmutzung konnte so massiv reduziert werden.



Beim Handel mit Getreide hält die Schweiz einen Weltmarktanteil von 50% - auch wenn die meisten Rohstoffe physisch gar nie in unser Land kommen (Copyright Yasin Akgul/AFP)

**Eine Aufsicht über den Rohstoffsektor** Leider stossen unsere politischen Forderungen nicht immer auf so rasches Gehör. Seit bald zehn Jahren fordern wir, dass eine Aufsichtsbehörde die Unternehmen in diesem Hochrisikosektor reguliert. Analog der Finanzmarktaufsicht FINMA könnte diese Rohstoffmarktaufsicht ROHMA heissen.

Der Bundesrat anerkennt zwar die Risiken des Rohstoffsektors – neben der Umweltverschmutzung und den Menschenrechtsverletzungen vor allem die grassierende Korruption –, er hat sich aber bisher geweigert, mehr Transparenz zu schaffen und durch schärfere Gesetze die Risiken in den Griff zu bekommen.

Auch das Parlament hat zuletzt im Juni 2022 eine Motion abgelehnt, welche die Einführung einer Rohstoffmarktaufsicht gefordert hatte. Die Forde-

rung stand bereits im Schatten der russischen Invasion der Ukraine und der Sanktionen, welche die zahlreichen Verstrickungen zwischen der Schweiz und Russland im Rohstoffsektor ans Tageslicht gebracht haben.

Bis 2022 war die Schweiz der wichtigste Handelsplatz für russische Rohstoffe: 50-60% des russischen Erdöls wurden hier gehandelt, bei der Kohle waren es sogar 75%. Beide Geschäfte unterstehen nun den Sanktionen, die der Bundesrat von der EU übernommen hat. Doch bereits gibt es Berichte, wie Schweizer Unternehmen diese Sanktionen zu umgehen versuchen. Dabei nutzen sie Schlupflöcher, beispielsweise indem sie Unternehmen im Ausland gründen – mit identischem Namen, angeblich aber völlig unabhängig.

Auch bei der Durchsetzung von Sanktionen im Rohstoffsektor kämen die Kompetenzen einer Rohstoffmarktaufsicht zum Zug: So könnte sie Lizenzen erteilen, damit ein Unternehmen als Rohstoffhändler tätig sein kann. Dies wäre an Bedingungen geknüpft, wie die Bekanntgabe der wirtschaftlich Berechtigten, also der wahren Eigentümer. Das würde verhindern, dass ein sanktionierter Oligarch insgeheim Nutzniesser der Rohstoffgeschäfte einer Schweizer Firma ist.

**Klimagerechtigkeit im Rohstoffhandel** Seit über zehn Jahren sehen wir, wie die Unternehmen die fehlende Transparenz und Regulierung ausnutzen. Die Folgen dieser politischen Fahrlässigkeit zeigen sich nun auch in der Klimakrise. Der globale Handel mit klimaschädlichen Rohstoffen erfolgt zu einem grossen Teil über die Schweiz. Hiesige Fir-



In der Mine Porco, die Glencore im Hochland von Bolivien betreibt, bauen Kooperativen unter unmenschlichen Bedingungen Zink, Blei und Silber ab. (Copyright Christian Lombardi)



Die Kohlemine Hail Creek in Australien gehört mehrheitlich dem Zuger Konzern Glencore. Sie stösst gemäss Satellitenbildern zehnmal mehr Methan aus, als Glencore den Behörden gemeldet hat. (Copyright Matthew Abbott/Panos)

men sind für 40% des weltweiten Handels mit Kohle, dem mit Abstand dreiköpfigsten aller Energieträger, verantwortlich. Die Kohle ist heute so gefragt wie nie und die Rohstoffhändler machen damit Rekordgewinne. Und dies, obwohl 2021 an der Weltklimakonferenz in Glasgow der Ausstieg aus der Kohle beschlossen wurde – auch von der Schweiz. In der dafür notwendigen Regulierung des Kohlehandels sind Parlament und Bundesrat bis jetzt aber auch tatenlos geblieben.

Das Pariser Klimaabkommen von 2015 auferlegt allen Staaten «gemeinsame, aber unterschiedliche Verantwortlichkeiten» für die Erreichung der Klimaziele. Der Grundsatz der Gerechtigkeit steht am Anfang des Abkommens und fordert alle Staaten auf, dort anzusetzen, wo sie die Klimakrise am effektivsten bekämpfen können. Für die Schweiz bedeutet er, auch den Rohstoffhandel zur Verantwortung zu ziehen. Dafür setzt sich Public Eye ein.

BERICHT: ROBERT BACHMANN, ROHSTOFF-EXPERTE BEI PUBLIC EYE

## Praktikum Pfarramt



Ich heisse Christoph Märki und bin auf dem zweiten Bildungsweg ins Theologiestudium gelangt. Nachdem ich Sport studiert habe und auch immer noch als Sportlehrer an einer Berufsschule arbeite, habe ich mich entschieden, noch Theologie zu studieren, um ins Pfarramt zu gehen. Im Rahmen des Studiums mache ich von August 2023 bis Januar 2024 mein Praktikum in der Kirchgemeinde Steffisburg und freue mich auf neue Bekanntschaften, den Einblick in die Strukturen und Formen einer anderen Kirchgemeinde und teilzunehmen am Gemeindeleben. Wohnhaft bin ich mit meiner Frau und meinen drei Kindern in Ittigen.

## Rückblick Gemeinde-wochenende

Vom 23. bis 25. Juni verbrachten wir ein Wochenende im Hotel Kurhaus auf der schönen Grimmialp. Das Wetter einladend sonnig, der Blick auf die Berge und das Seil in dieser farbenbunten Natur heilsam schön und gesund. Mittendrin das Thema unseres Gemeindefestivals, das gerade mit Blick auf das aktuelle Weltgeschehen wertvoll ist: Jesus heute!

Am Freitagabend wurde das Gemeindefest mit einem kleinen Apéro eröffnet. Nach einem feinen Abendessen stimmten wir uns zusammen in einer ersten Sequenz auf das Thema «Jesus heute» ein. Mit Bildern aus Kirche, Kunst und Film wurden erste Gedanken und Gefühle angeregt, wer dieser Jesus sein könnte und wie er in Geschichte, Kunst und Film überliefert oder gezeigt wird.

Am Samstagvormittag setzten wir uns nach reichhaltigem Frühstück und gemeinsamen Singen mit Jesus aus historischem und theologischem Blickwinkel auseinander. Dazu schauten wir neben Texten auch kurze Filmausschnitte diverser Jesus-Filme an, um die Vielfalt der verschiedenen Jesusdarstellungen zu vertiefen und darüber auszutauschen. Am Samstagabend stand die subjektive Sichtweise von Jesus im Mittelpunkt. In kleineren Gruppen teilten wir miteinander unsere eigene Sicht auf Jesus heute. Der aktiv und ehrlich geführte Austausch war eine grosse Bereicherung für alle.

Neben der thematischen Vertiefung zu «Jesus heute», gab es in der schönen Grimmialp nebst Ambiente und hervorragender Gemeinschaft viel «Dazwischen». So wurde der freie Samstagmittag vielfältig genutzt für Wanderungen, Trottinett fahren, Naturerkundungen, Lesen, Spiel und Spass. Auch an den Abenden wurde zusammen gespielt, geredet, Glace gegessen oder Wein getrunken.

Für die Kinder und Jugendlichen gab es übrigens während der Zeit, in welcher die Erwachsenen ins Thema vertieft waren und austauschten, ein tolles und abwechslungsreiches Programm. Die Kinder und Jugendlichen waren sehr begeistert und bei Céline Zürcher und Priska Meyer in besten Händen. Der Sonntagmorgen war geprägt durch den gemeinsamen Gottesdienst. Das darin eingebaute Abendmahl rundete die thematische Auseinandersetzung mit Jesus übers ganze Wochenende wunderbar ab. Jesus Christus, der uns alle miteinander verbindet!

MICHAEL GRUNDBACHER, SOZIALDIAKON

